UNIVERSITÄT HOHENHEIM

INSTITUT FÜR BETRIEBSWIRTSCHAFTSLEHRE Lehrstuhl Wirtschaftsinformatik I Prof. Dr. Mareike Schoop



BIKS - Betriebliche Informations- und Kommunikationssysteme (Beispielklausur)

	Vorname:			
Inummer:				
lnummer:				

Die Bearbeitungszeit beträgt 60 Minuten und Sie 60 Punkte erreichen. Vor der Bearbeitungszeit haben Sie 5 Minuten Zeit, um die Klausur durchzulesen. Sie dürfen mit der Bearbeitung der Klausur erst nach Ende dieser Einlesezeit beginnen, sobald dies angekündigt wird. Ein vorzeitiger Beginn wird als Täuschungsversuch gewertet.

Bitte beachten Sie:

- Es sind keine Hilfsmittel zugelassen.
- Lösungen bitte nicht mit Bleistift schreiben.
- Jeder Täuschungsversuch wird mit der Note 5,0 (nicht bestanden) bewertet.
- Bei Bedarf kann in aussagekräftigen Stichpunkten geantwortet werden.

Viel Erfolg!

Aufgabe	1	2	3	4	5	6	Gesamt
Erreichbare Punkte							60
Erreichte Punkte							

Aufgabe 1: Kommunikationstheorien

Als Mitarbeiter(in) der IT-Abteilung eines internationalen Unternehmens sind Sie auch für die elektronische Kommunikation zuständig. Im Unternehmen findet die komplette Kommunikation über E-Mail statt, und auch die Projektmeetings wurden zugunsten der elektronischen Kommunikation abgeschafft. Nun gibt es Probleme, da Mitarbeiter keinen Überblick mehr über Projektfortschritte und Projektstand haben und nicht wissen, für welche Aufgaben jeder Mitarbeiter konkret verantwortlich ist.

- a) Erklären Sie anhand einer Ihnen bekannten Theorie, warum der Einsatz von E-Mail für Projektbesprechungen problematisch ist.
- b) Erläutern Sie 3 Aspekte, die an dieser Theorie kritisiert werden können.
- c) Der Inhalt einer Email in Ihrer Abteilung lautet: "Sehr geehrter Herr Kollege, Ihrer Aufforderung, die Projektdokumentation zu übernehmen, kann ich leider nicht nachkommen. Meine Aufgabe innerhalb des Projekts ist die des Prozessanalysten. Dies beinhaltet nicht die Dokumentation. Mit freundlichen Grüßen, Emmi Noether."

Nennen Sie den Geltungsanspruch, der aus Sicht von Frau Noether verletzt wird?

Wie kann dieses Problem gelöst werden?

Was sollten die Beteiligten laut der Theorie des kommunikativen Handelns tun, wenn dieses Problem nicht einfach gelöst werden kann? Nennen und erklären Sie das Konzept, das dann angewendet wird.

Aufgabe 2: Verhandlung

- a) Diskutieren Sie, wann ein Betrieb für die Beschaffung von Gütern elektronische Auktionen einsetzen sollte.
- b) Ist eine Auktion eine elektronische Verhandlung? Begründen Sie Ihre Aussage.

Aufgabe 3: Innerbetriebliche Kommunikationssysteme

Sie sind als Werkstudent(in) beim Süßwarenhersteller KnightSport Mitglied in einer Arbeitsgruppe zur Verbesserung der innerbetrieblichen Informationsverarbeitung. Gegenwärtig wird dort ein Produktionsplanungund -steuerungssystem, eine Lagerverwaltung sowie ein System zur Lohn- und Finanzbuchhaltung eingesetzt, die voneinander isoliert betrieben werden.

Sie kennen drei Möglichkeiten zur Integration von Informationssystemen: Datenintegration, Daten- und Funktionsintegration sowie Anwendungsintegration.

- a) Worin liegt der Vorteil der Daten- und Funktionsintegration im Vergleich zur reinen Datenintegration? Gibt es auch Nachteile?
- b) Nehmen Sie kritisch Stellung zu der Aussage "Der 'Business Bus' ersetzt alle Point-2-Point-Verbindungen durch zentrale Schnittstellen."

Aufgabe 4: Kommunikationsmodellierung

Nennen Sie je zwei Vor- und Nachteile bei der Erstellung von CoMAP-Schaubildern am PC.

Aufgabe 5: IT und Organisation

Ein mittelständisches Unternehmen bekommt das Angebot, einem Netzwerk beizutreten. Der Chef der Strategieabteilung argumentiert, dass die Transaktionskostentheorie zeigt, dass die beste Form zwischenbetrieblicher Beziehungen ist. Die Chefin der Controlling-Abteilung hält dagegen, dass die Transaktionskostentheorie zeigt, dass Markt oder Netzwerk durch den Einsatz von IT gleichermaßen vorteilhaft sein können.

- a) Führen Sie die Argumentation des Chefs der Strategieabteilung aus. Benennen Sie dabei auch das Konzept, auf das er sich bezieht.
- b) Führen Sie die Argumentation der Chefin der Controlling-Abteilung aus. Benennen Sie dabei auch das Konzept, auf das sie sich bezieht.